



Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Bremerhaven (Baptisten)
www.efg-bremerhaven.de



Gemeindebrief Mai 2022



Foto: Lotz

**Ich wünsche dir in jeder Hinsicht
Wohlergehen und Gesundheit,
so wie es deiner Seele wohlergeht. 3. Joh. 2**

„Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlergeht.“ 3. Joh. 2

Das Obige wünscht Johannes seinem Freund Gajus, der wahrscheinlich Gemeindevorsteher ist und der durchreisende Missionare beherbergt und verpflegt.

Und das wünschen wir uns doch gegenseitig auch! Nach meinem Verständnis spielen laut Johannes neben körperlichem Wohlergehen vor allem das Wohlergehen bzw. das Heil von Seele und Geist die größere Rolle, weil sich daraus alles Weitere ergibt. Laut Bibel, so Paulus, unterscheidet Gott zwei Bereiche: den äußeren Menschen (den Leib) und den inneren Menschen (Seele/Geist), wobei nicht zwischen Seele und Geist unterschieden wird. An 1. Stelle steht das Seelenheil. Heil bedeutet, dass Jesus die Bekehrten, die wiedergeborenen Christen vom Gericht Gottes erlöst hat, dass ihre Sünden durch Jesu Blut am Kreuz getilgt sind, die Trennung von Gott damit aufgehoben ist und sie gerecht geworden sind vor Gott. Sie sind aus der ewigen Verlorenheit ins ewige Leben übergetreten. Ohne Ostern, ohne die Auferstehung Jesu wäre alles hoffnungslos. So haben wir die begründete Hoffnung auf die Herrlichkeit Jesu im neuen Himmel. Wir haben Jesus als unseren Herrn, Erlöser und Erretter angenommen und stellen uns jeden Tag in seinen

Dienst und unter seine Herrschaft. Die Wiedergeburt bringt den Gläubigen Vergebung, Frieden, Reinigung, Versöhnung, ewiges Leben und Freiheit von der Sklaverei der Sünde. Das ist ein großes Vorrecht, dass wir diese Reichtümer (Schätze) des Himmels geschenkt bekommen. Der Neuanfang unseres Lebens wird ermöglicht durch ein neues, reines Herz und einen neuen Geist, den Heiligen Geist (Hesekiel 36, 26 + 27). Dieser Heilige Geist hält uns weiterhin sündige Menschen von den Begierden des Fleisches und den sündhaften Gewohnheiten ab. Er bringt in uns immer mehr die Frucht des Geistes hervor (Galater 5, 22 - 26), was das Leben für uns selbst und für unsere Mitmenschen besser macht, es für alle lebenswerter und liebenswerter macht. Als Tempel des Heiligen Geistes werden wir innerhalb und außerhalb der Gemeinde mit göttlicher Liebe und Vergebung ein gutes Für- und Miteinander pflegen. Die Predigten und Gebete im Geist und in der Wahrheit, Anbetung und Lobpreis mit Danksagung, die Feier des Heiligen Abendmahles und das Einbringen unserer Gaben in gegenseitiger Liebe in der Gemeinde tragen wesentlich zu unserem Wohl von Körper, Geist und Seele bei. Wir können Jesus gar nicht dankbar genug sein, für das, was er für uns getan hat, noch für uns tun wird und durch uns tun möchte.



Wir haben die Fülle des Lebens, die Jesus uns versprochen hat. Als heilungsbedürftige, schwache Menschen dürfen wir unseren Arzt und Heiland Jesus immer wieder anrufen, wenn wir in dieser bösen, heillosen Welt Wunden, Verletzungen, Lieblosigkeit, Anfechtungen, kränkenden Äußerungen und Krankheiten ausgesetzt sind. So wie es Jeremia getan hat, nachdem er verspottet wurde und deshalb krank geworden ist.

Jeremia 17, 14: „Heile mich, Herr, so werde ich heil, hilf mir, so ist mir geholfen.“ Jesus heilt, das belegen u. a. die Bibelstellen Jeremia 30, 17

und Jesaja 53, 4 + 5. Fazit: Bei Jesus allein finden wir die nötige Hilfe, Versorgung, Zuversicht und Kraft für jede Lebenssituation und werden heil an Körper, Geist und Seele. Lasst uns jubeln und fröhlich sein, Jesus loben und anbeten und ihm danken und in seinem Namen Menschen Gutes tun, u. a. mit dem Evangelium, denn „Ihm allein gebührt alle Ehre!“

Hartmut Künemund



Taufseminar der EFG Bremerhaven und neue Taufe

Für alle, die unsere Gemeinde besser kennenlernen wollen.

Am Mittwoch, **04. Mai 2022** um 19:45 Uhr bieten wir ein Taufseminar an, welches nach zeitlicher Abstimmung mit den Taufkandidaten fortgesetzt wird. Der Kurs eignet sich für alle, die sich unserer Gemeinde als Mitglieder bzw. als Freunde anschließen oder sich über unsere Gemeinde unverbindlich informieren wollen. Die Inhalte sollen dazu dienen, das Wissen über biblisches Gemeindeverständnis, über Baptismus und die Ausrichtung der EFG Bremerhaven zu vermitteln oder ggf. zu aktualisieren. Darum laden wir dazu auch unsere Gemeindeglieder und Gemeindefreunde ein.

Die vorgesehenen Themenbereiche:

- 1) Biblische Grundlagen einer christlichen Ortsgemeinde;
- 2) Geschichte, Selbstverständnis und Zweckbestimmungen der EFG Bremerhaven;
- 3) Anforderungen für Gemeindegliedschaft;
- 4) Rechte und Pflichten der Mitglieder;
- 5) Möglichkeiten der Mitarbeit;
- 6) Baptisten im Kurzüberblick;
- und 7) gemeinsame Prinzipien und Strukturen der Baptisten.

Um eine Anmeldung bei Pastor Blonski wird gebeten.

Die Taufe wird am Sonntag 19. Juni 2022 sein. Interessierte können sich gerne beim Pastor oder einem Ältesten melden.



Staunen am Wremer Strand

Am Samstag 28. Mai 2022

Zwischen Leuchtturm und Campingplatz wird das Staunen-Zelt stehen. Einen kompletten Tag kann man dort erleben. Mit Lobpreis, Bibelarbeit, Gruppen und Kinderprogramm, Workshops, Spiel und Sport, Baden am Strand, Klönen am EmK Mobil und einem Konzert von Martin Pepper.

11:00 Uhr Start in den Tag.
 12:00 Uhr Kinderprogramm
 12:00 Uhr Bibelarbeit bis 12:45 Uhr
 14:00 Uhr Workshops
 16:00 Uhr Konzert Martin Pepper
 17:00 Abschluss und Sendung

Am Sonntag 29. Mai 2022

OpenAir-Gottesdienst

Beginn um 12:00 Uhr. Predigtthema: "153 Fische", Musik: Martin Pepper.

Für Kinder wird gesorgt: Kinderprogramm im benachbarten Zentrum, Hüpfburgen, ein Spielmobil und Strand.

Für beide Tage ist die Teilnahme frei. Es ist lediglich an beiden Tagen ein **Strand Eintritt von 2,50 €** zu entrichten.

Verpflegung:

Streetfood am Südpier, Grill oder mitgebrachtes Picknick.

Bundesgottesdienst

Am 29. Mai findet um 10:00 Uhr ein digitaler Bundesgottesdienst zum Thema „**Dich schickt der Himmel**“ statt.

Predigen wird Dr. Maximilian Zimmermann, ab 01. September 2022 Dozent für Systematische Theologie an der Theologischen Hochschule Elstal.

Predigt zu Johannes 5: Heilung am Teich Betesda

„Wer zuerst kommt, wird gesund!“ Dieser Glaubenssatz bestimmt das Leben und das Leiden eines Menschen, der seit achtunddreißig Jahren krank am Teich Betesda liegt. Hier regiert Leistungsdruck im Wettbewerb um das Gesundwerden. Doch dann kommt Jesus. Der Himmel schickt ihn. In seinen Worten liegt etwas Neues. Kein Wettbewerb, kein

Leistungsdruck. Und plötzlich kommt unerwartete heilsame Bewegung in das Leben eines Menschen am Rande des Teiches Betesda ...

Pastor Dr. Maximilian Zimmermann

Dozent für Dogmatik und Ethik an der Biblisch-Theologischen Akademie Wiedenest

Moderiert wird der Gottesdienst von Fiona Waddell und Sebastian Rußkamp, Studierende der Theologischen Hochschule Elstal.

Die musikalische Gestaltung liegt bei Jan Primke und Band.

Der Gottesdienst wird auf dieser Seite gestreamt und kann gerne in alle Gemeinden übertragen werden.

Sie finden diese Seite über www.befg.de/aktuelles-schwerpunkte/bundesgottesdienst-2022/

Im Moment der Vorbereitung für diesen Gemeindebrief habe ich in dem ausgelegten Heft geblättert: **Dich schickt der Himmel!** Ein geschenktes Andachtsheft vom Bund EFG in meinem Gemeindefach.

„**Dich schickt der Himmel**“ wie schön, wenn man das so sagen kann. Wenn dahinter die Erfahrung steht, dass ein Mensch unerwartet Hilfe bekommt oder dass jemand im richtigen Augenblick die Worte hört, die ins Herz sprechen, dann erhellt ein Leuchten das Gesicht: „**Dich schickt der Himmel**“ Als Nachfolger Jesu sind wir solche Gesandte des Himmels zu den Menschen; und das in Zeiten eines Krieges in Europa. Der Krieg bringt den Menschen unerträgliche Not - wir leiden mit und es ist noch kein Ende in Sicht. Gott, schenke uns die Sicht auf andere Menschen.

Es ist gut, wenn wir helfen können, für andere beten, spenden, anderen Zeit schenken, ihnen zuhören oder Wegweiser sind.

Quelle: z. T. Andachtskalender wie beschrieben

H. Hoyer

Die Mitgliederversammlung der Vereinigung Evangelischer Freikirchen (VEF) hat in ihrer Online-Sitzung am 12. April eine Stellungnahme zum Krieg in der Ukraine verabschiedet. Darin verurteilen die Delegierten „den völkerrechtswidrigen Krieg, der mittlerweile seit Wochen tobt und unermessliches Leid hervorgebracht hat“. Sie drücken ihre Bestürzung über die humanitäre Katastrophe aus und betonen zugleich: **„Bei der Klage bleiben wir nicht stehen!“** Neben dem Gebet betont die Stellungnahme dann das beeindruckende gesamtgesellschaftliche Engagement, an dem sich auch „unsere Gemeinden beteiligen.“

Dieses Gemeindeengagement war auch der Anlass für einige Vertreterinnen und Vertreter aus Elstal und den Gemeinden, sich Anfang April in einer Video-Konferenz darüber auszutauschen, **was konkret Einzelne und Gemeinden für Geflüchtete aus der Ukraine tun können**. Das Gesprächsergebnis haben Thomas Klammt, BEFG-Referent für Integration und Fortbildung, und Udo Hermann, Dienstbereichsleiter Mitarbeiter und Gemeinde, in einem Papier zusammengefasst, das Ihr auf unserer Internetseite herunterladen könnt.

Vom ukrainischen Baptistenbund hören wir, dass es durch die verschärfte Lage in der Ostukraine immer komplizierter wird, die Menschen aus dieser Region zu evakuieren. Vor ein paar Tagen sei es noch gelungen, 90 Personen aus Luhansk herauszuholen. Der Organisator dieser Evakuierung, Vitaliy Andriyets, sagte jedoch, dies sei vermutlich die letzte Fahrt für die kommenden Wochen gewesen. Sie bitten dringend um unsere **Gebetsunterstützung**. In der nordostukrainischen Region Sumy kann laut Bericht des ukrainischen Baptistenbunds das Leben langsam wieder aufgenommen werden, nachdem die russischen Besatzungstruppen abgezogen sind. Dutzende von Freiwilligenteams aus verschiedenen Regionen der Ukraine bringen humanitäre Hilfe zu den Menschen vor Ort. Inzwischen haben fast alle Kirchen ihre Gottesdienste wieder aufgenommen und beten dafür, dass alle Gebiete der Ukraine von russischen Truppen befreit werden. (Stand 14. April 2022)

Für die Freigabe zur Veröffentlichung danken wir
Julia Grundmann Referentin für Öffentlichkeitsarbeit im
Referat für Kommunikation | Bundesgeschäftsstelle
Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden
in Deutschland K.d.ö.R.

Diese Hilfsorganisation wird vom Kaffeeteam unserer Gemeinde mit unterstützt. Günter und Iris Richter halten den Kontakt zu „Hand of Progress e.V.“ und bitten auch weiterhin um Spenden im Zusammenhang mit dem Kirchenkaffe.

Grace Karanja Nurek, Vorstand der Organisation, berichtet von der Arbeit. Wir können hier nur einen kurzen Auszug daraus wiedergeben: Das vergangene Jahr 2021 war für die Arbeit der „Hand of Progress e.V.“ eine große Herausforderung. Zum einen war die Reise nach Kenia und auch innerhalb des Landes durch die weltweiten Corona Maßnahmen sehr schwierig und zum anderen zeigten sich die Auswirkungen der Pandemie auch in den deutlich gestiegenen Kosten für Baumaterialien, insbesondere Stahl und den Benzinpreisen.

Doch mit Gottes Hilfe und deine Unterstützung, gelang es Grace im Februar 2021 nach Kenia zu reisen und mit dem Bau der zweiten Sanitäreanlage in Mukuyu zu beginnen. Diese Anlage für das Mädchen-Internat war dringend notwendig, weil die Schülerinnen im Internat praktisch keine Privatsphäre hatten. Zudem gab es an dem Mädchen-Internat kein Wasser, sodass die Mädchen in der Vergangenheit viel Zeit damit verbringen mussten, in der Umgebung der Schule Wasser zu besorgen, was es auch schwierig machte, die Mädchen vor Belästigung zu schützen.

In dem benachbarten Jungen-Internat konnten wir im April ebenfalls mit den Bauarbeiten einer Sanitäreanlage beginnen. Der erste Spatenstich erfolgte wie üblich in Zusammenarbeit mit der Schule und der örtlichen Kirche, die uns mit Gebeten unterstützte. Es war eine große Erleichterung für beide Internatsschulen, als Grace und Thomas Nurek im Auftrag von „Hand of Progress e.V.“ die fertigen Anlage im September feierlich übergeben konnten.

Das Wasser der fertigen Anlage nutzen die Mädchen auch für Wäsche.

Foto: Grace und Thomas Nurek



In beiden sanitären Einrichtungen konnten jeweils 14 WC-Anlagen mit integrierten Duschbereichen sowie weitere 14 Duschkabinen errichtet werden. Die vorhandenen Wasserbrunnen wurden repariert und Tauchwasserpumpen installiert, um die Einrichtungen durchgehend mit Wasser zu versorgen.

Durch den Einsatz und dem Engagement von „Hand of Progress e.V.“ konnte auch die Schulbehörde und die Schule von Mokuyu motiviert werden, die bereits baufälligen Unterkünfte der Mädchen abzureißen und neu zu errichten. **Amen**

Die Mädchen benötigen unsere Hilfe und Spenden für Schulgeld, Uniform, Bücher und sie brauchen eine Unterkunft, in der sie sicher sein können. Hierfür gibt es schon die ersten Ideen und Planungen

Durch deine Unterstützung bekommen diese Mädchen Bildung und eine Chance auf ein besseres Leben.

Das Team von „Hand of Progress e.V.“ bedankt sich auch im Namen der Kinder und deren Familien sowie den Lehrern vor Ort für dein Vertrauen und deine Unterstützung. Gott segne euch. Text: Grace und Thomas Nurek

Buju 2022 in Otterndorf 01. bis 06. August



„Mutig und mit Herz in die Welt gehen. Die Welt für sich entdecken und herausfinden, was das Herz höherschlagen lässt, und gemeinsam dem Herzschlag Gottes folgen“ – dazu lädt das BUJU vom 01. bis 06. August in Otterndorf ein. Diesen Sommer erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Lobpreis, Workshops, Homezones, Jesus und ganz viel Freiheit. Das Festivalmotto lautet „Mutiges Herz“. Im Hebräischen ist das Wort für Mut „starkes Herz“. „Ein starkes Herz, ein mutiges Herz ist genau das, was wir alle – vielleicht sogar mehr denn je – brauchen“, heißt es auf buju.de. „Wir wollen unseren Platz in der Welt wieder oder neu entdecken, in dem Wissen, dass Jesus das Zentrum ist.“

„Mutiges Herz ist genau das, was wir alle – vielleicht sogar mehr denn je – brauchen“, heißt es auf buju.de. „Wir wollen unseren Platz in der Welt wieder oder neu entdecken, in dem Wissen, dass Jesus das Zentrum ist.“

Willkommen

bei uns im



KIRCHE MIT
KINDERN

Kindergottesdienst

Immer parallel

zum Gottesdienst

Wir freuen uns auf euch,
euer KiGo Team.

Kids-Treff „Die Tankstelle“

Für 9 bis 13 Jährige. Mittwochs, außer in den Ferien
von 17:00 bis 18:30 Uhr im Untergeschoss der Erlöserkirche,
derzeit immer in den ungeraden Wochen.
Bei Fragen steht M. S. gerne zur Verfügung.

Die Jugend

der Baptistengemeinde Bremerhaven



Für Jugendliche ab 14 Jahren außer in den Ferien, sonntags um 17 Uhr im
Jugendraum der Erlöserkirche. Wir freuen uns auf euch! Das Jumi Team.

Royal Rangers



Die Christlichen Pfadfinder in Bremerhaven

sind in unterschiedliche Altersgruppen eingeteilt:

Forscher: 6-8 Jahre, Kundschafter: 9-11 Jahre, Pfadfinder: 12-14 Jahre
sowie Pfadranger: 15 - 18 Jahre. Die Treffen werden jetzt in der Sommerzeit
regelmäßig jeden Freitag (außer in den Ferien) von 17:00 - 19:00 Uhr auf
dem Gelände neben dem „Pfefferkorn“ stattfinden.

Bei Fragen: royalrangers@efg-bremerhaven.de

10

GEBETSDIENST

Wenn du ein dringendes Gebetsanliegen hast und Unterstützung im Gebet brauchst - einige Personen aus unserem Gebetsdienst stehen dir gerne zur Verfügung. Ingrid vermittelt dies, Tel. 04748 39 10
Oder maile an: Gebet@efg-bremerhaven.de



**Wir werden für dein Anliegen beten!
Du bist nicht allein!
Auch nach dem Gottesdienst sind wir für dich da!**

Frauen beten für Frauen in der Mission

Immer am **letzten Freitag im Monat, von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr**, kommen Frauen aus verschiedenen evangelischen Kirchen zusammen, um ganz gezielt für Weltmission, die Ausbreitung des Evangeliums Jesu Christi, zu beten.



Als Gast trifft sich der Gebetskreis der Frauen-Gebets-Bewegung (FGB) in den Räumen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Bremerhaven, Gaußstr. 82/84, 27580 Bremerhaven.

Jede Frau, deren Anliegen es ist, sich diesem Gebetsdienst anzuschließen, ist herzlich eingeladen! Weitere Informationen zum Gebetsdienst finden Sie hier: [Frauen-Gebets-Bewegung](#)

Kaffeetrinken für Senioren

Das lockere Treffen bei Kaffee und Kuchen in unserem Gemeindehaus. Immer am ersten Donnerstag eines Monats von 15:00 bis 17:00 Uhr. Diesmal ist es am 05. Mai. Eine Anmeldung ist dafür **nicht** erforderlich.



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Petrus findet neuen Mut

Es ist passiert, was Jesus gesagt hat: Er ist am Kreuz gestorben. Die Jünger sind mutlos. Besonders Petrus. Er geht zurück in sein Fischerdorf. Eines Tages, als er seine Netze auslegt, erscheint ihm Jesus und spricht: „Liebst du mich?“

– Dann geh und Sorge für die, die mich lieben! Werde mein Nachfolger!“

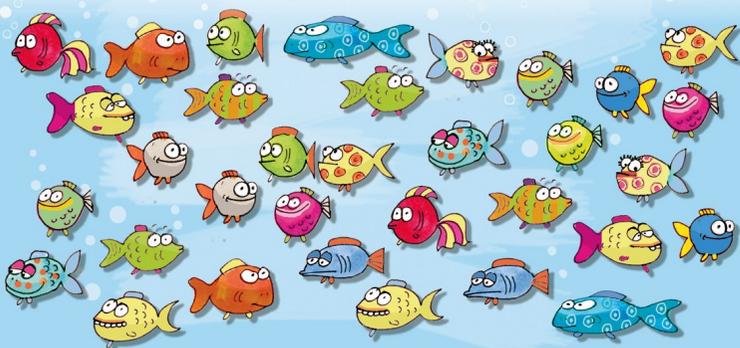
Jesus spricht ihm Mut zu! Wie schön, dass Jesus mir so viel zutraut, denkt Petrus. Er packt seine Sachen und geht zurück nach Jerusalem zu den anderen Jüngern. Und mit aller Zuversicht sagt er zu ihnen: „Jetzt geht es trotzdem weiter!“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 1, 22-24



Der Kinder-Knoten

Mindestens sechs Kinder stehen im Kreis. Jeder greift blind zwei Hände der anderen Kinder. Wenn jede Hand eine andere hält, öffnet ihr die Augen. Nun versucht, euch zu entwirren. Dabei dürft ihr euch aber nicht loslassen! Ihr könnt untendurch schlüpfen oder über die Hände steigen. Nach einigem Herumturnen löst sich der Knoten vielleicht zu einem Kreis auf.



Diese farnefrohen Wasserbewohner haben alle einen Doppelgänger, bis auf einen! Findest du den einsamen Schwimmer?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Aufzusage: Der grellgelbe Kugelfrisch mit dem orangen Maul im rechten Viertel des Schwarms



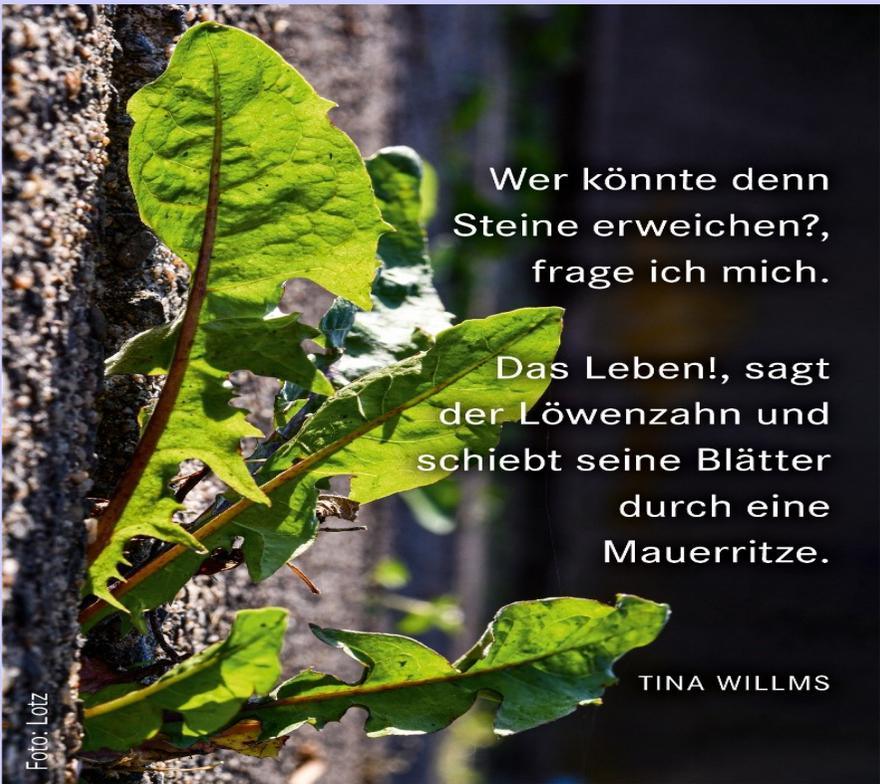


Foto: Lotz

Wer könnte denn
Steine erweichen?,
frage ich mich.

Das Leben!, sagt
der Löwenzahn und
schiebt seine Blätter
durch eine
Mauerritze.

TINA WILLMS



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bremerhaven (Baptisten)
Im Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R

ERLÖSER KIRCHE Gaußstraße 82/84 • 27580 Bremerhaven
Tel. 0471 86675 • Fax. 0471 9818489
www.efg-bremerhaven.de • E-Mail: info@efg-bremerhaven.de

Lebensraum Rickmersstraße 3 • 27568 Bremerhaven • Tel: 0471 9515079

Gemeindefeiter: Ingo Hoyer • Steinbergsweg 2 • 27628 Hagen i. Br. (Dorfhagen)
Tel. 04746 1776 • E-Mail: i.hoyer@efg-bremerhaven.de

Pastor: Janusz Blonski • Folke-Bernadotte-Straße 3 • 27580 Bremerhaven
Tel. 0471 84249 • Fax: 0471 87239
E-Mail: j.blonski@efg-bremerhaven.de • Notfall-Handy: 0163 2300844

Gemeindebrief: Verantwortlich Pastor Janusz Blonski
E-Mail: gemeindebrief@efg-bremerhaven.de

Konten:
Postgiroamt Hamburg IBAN: DE03 2001 0020 0281 9002 06 • BIC: PBNKDEFF
Wespa IBAN: DE51 2925 0000 0100 1535 69 • BIC: BRLADE21BRS

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist am 15.05.2022